



GYMNASIUM CÄCILIENSCHULE OLDENBURG (OLDB)
unesco - projekt - schule

Kompetenzen, Inhalte und Absprachen für das Fach Politik-Wirtschaft

Jahrgangsstufe 10

– G9 –

Stand: 08/2017

1. HJ.	Kompetenzen	obligatorische Basis- und Fachkonzepte	Inhalte / Problemstellungen <i>Fachbegriffe</i>	Materialbezug	innerfachliche Absprachen	fächerübergreifende Absprachen
Unternehmen und Arbeitsbeziehungen	Sachkompetenz Methodenkompetenz Urteilskompetenz	Interaktion und Entscheidungen ↓		Lehrwerk: Politik und Co. Band 2 (<i>Buchner</i>)	Die Arbeit an den u.g. Problemstellungen umfasst mindestens 2/3 der Unterrichtszeit.	
	SuS beschreiben die Bedeutung von Arbeit für das Individuum.	Effizienz Gerechtigkeit	Welche Arbeit braucht der Mensch? <i>Arbeit, Funktionen, Bedürfnisse, Gesundheit</i>	Buchner NEU (in Kopie) ! Kap. 4.4 (S. 176-179)	Leistungsüberprüfung nach KC-Vorgaben und FK-Beschluss:	Medienkonzept
	SuS beschreiben betriebliche Grundfunktionen und Ziele (ökonomische, soziale und ökologische) von Unternehmen vor dem Hintergrund staatlicher Regelungen.	Effizienz Gerechtigkeit Konflikt	Welche Ziele sollte ein Unternehmen verfolgen? <i>Profit, Gewinn, Corporate Social Responsibility, Nachhaltigkeit, Umweltschutz, Marketing</i>	Kap. 1.1 (S. 12-19)	mündliche und andere fachspezifische Leistungen: 2/3 der Gesamtnote	Berufsorientierungskonzept : Bewerbertraining
	SuS beschreiben Elemente der Regelung von Arbeitsbeziehungen (u.a. Arbeits- und Tarifrecht, Mitbestimmung).	Effizienz Gerechtigkeit Konflikt	Wie sehen die Arbeitsbeziehungen der Zukunft aus? <i>Normalarbeitsverhältnis, atypische und prekäre Beschäftigung</i> Wie verlaufen Tarifverhandlungen? <i>Tarifvertrag, Tarifautonomie, Arbeitgeber, Gewerkschaften, Streik, Aussperrung</i> Welche Rolle hat der Betriebsrat bei Kündigungen? <i>Kündigungsgründe, Mitbestimmungsrechte im Betrieb</i>	Kap. 1.3 (S. 32-33) (S. 36-39) (S. 40-41)	<u>eine</u> schriftliche Lernkontrolle pro Halbjahr: 1/3 der Gesamtnote Verschiedene Möglichkeiten der Binendifferenzierung sollen genutzt werden, z.B. mittels der Differenzierungshilfen im Buch. Vgl. auch KC S. 11!	Bewerbungen schreiben Allg. Informationsveranstaltung Agentur für Arbeit Individuelle Beratungsgespräche der Agentur für Arbeit
	SuS analysieren Anforderungsprofile vor dem Hintergrund der Bedürfnisse von Arbeitnehmern.	Effizienz Gerechtigkeit	Welche Arbeit braucht der Mensch? (s.o.) Wie funktioniert die Personalbeschaffung in Unternehmen? <i>Bewerbung, Assessmentcenter, Vorstellungsgespräch, Arbeitsvertrag</i> Was wird in der modernen Arbeitswelt von mir erwartet? <i>Hard Skills, Soft Skills</i> Haben Berufe ein Geschlecht? <i>Männer- und Frauenberufe</i>	Kopie (s.o.) Kap. 1.3 (S. 34-35) Kap. 5.3 (S. 208-209) (S. 214-2015)	Zum Üben und Wiederholen sollen die Seiten „Was wir können – Was wir wissen“ am Ende des jeweiligen Kapitels genutzt werden.	Berufsinformationsveranstaltungen Rotary Cub

	SuS erläutern Zielsetzungen von Unternehmen am Beispiel eines Unternehmensleitbildes.	Effizienz Gerechtigkeit	Welche Ziele sollte ein Unternehmen verfolgen? (s.o.) <i>Beispiele dm, Bayer, Volkswagen, McDonalds</i>	Kap. 1.1 (S. 12-19)		
	SuS arbeiten Interessen von Arbeitnehmern und Arbeitgebern anhand eines Konfliktes heraus.	Effizienz Gerechtigkeit Konflikt	Wie verlaufen Tarifverhandlungen? (s.o.) Welche Rolle hat der Betriebsrat bei Kündigungen? (s.o.)	Kap. 1.3 (S. 36-41)		
	SuS erörtern Anforderungen der Arbeitswelt auch im Hinblick auf die eigene Berufs- und/oder Studienfachwahl.	Effizienz Konflikt	Wie funktioniert die Personalbeschaffung? (s.o.) Was wird in der modernen Arbeitswelt von mir erwartet? (s.o.) Was will ich? Was kann ich? Was ist mir wichtig? <i>Interessen, Fähigkeiten, Ziele</i> Vorbereitung des Betriebspraktikums	Kap. 1.3 (S. 34-35) Kap. 5.3 (S. 208-209) Kap. 5.3 (S. 210-2013) vgl. Homepage !		
	SuS erörtern Zielsetzungen von Unternehmen vor dem Hintergrund unterschiedlicher Interessen.	Effizienz Konflikt	Welche Ziele sollte ein Unternehmen verfolgen? (s.o.)	Kap. 1.1 (S. 12-19)		
	SuS erörtern Lösungsmöglichkeiten eines Konfliktes aus der Arbeitswelt.	Konflikt	Wie verlaufen Tarifverhandlungen? (s.o.) Welche Rolle hat der Betriebsrat bei Kündigungen? (s.o.)	Kap. 1.3 (S. 36-41)		

2. HJ.	Kompetenzen	obligatorische Basis- und Fachkonzepte	Inhalte / Problemstellungen <i>Fachbegriffe</i>	Materialbezug	innerfachliche Absprachen	fächerübergreifende Absprachen
Europäische Union	Sachkompetenz	Ordnungen und Systeme ↓		Lehrwerk: Politik und Co. Band 2 (<i>Buchner</i>)	Die Arbeit an den u.g. Problemstellungen umfasst mindestens 2/3 der Unterrichtszeit.	
	Methodenkompetenz					
	Urteilskompetenz					
	SuS beschreiben das Zusammenwirken von Institutionen der EU.	Integration	Wer entscheidet in der EU? <i>EU-Kommission, EU-Parlament, Ministerrat, EuGH, Europ. Rat; Verordnung, Richtlinie, Beschluss, Empfehlung, Stellungnahme, Gesetzgebungsverfahren</i>	Kap. 6.1 (S. 228-233, 235)	Leistungsüberprüfung nach KC-Vorgaben und FK-Beschluss:	Medienkonzept Berufsorientierungskonzept : Bewerbertraining Bewerbungen schreiben Allg. Informationsveranstaltung Agentur für Arbeit Individuelle Beratungsgespräche der Agentur für Arbeit Berufsinformationsveranstaltungen Rotary Cub
	SuS beschreiben die Motive sowie die politische und ökonomische Ausgestaltung der europäischen Integration.	Integration Werte Markt	Warum gibt es die Europäische Union? <i>Montanunion, Europ. Verträge, Vergemeinschaftung und Erweiterung, Frieden, Freiheit, Wohlstand, Menschenrechte, Demokratie, Gleichheit, Rechtsstaatlichkeit</i> Wie funktioniert der Europäische Binnenmarkt? <i>Freiheiten, Markt, Wettbewerb, Regulierung</i> Wie funktioniert die WWU? <i>Euroländer, Eurokurs, Konvergenzkriterien</i>	Kap. 6.1 (S. 222-225) Kap. 6.1 (S. 226-227)	mündliche und andere fachspezifische Leistungen: 2/3 der Gesamtnote <u>eine</u> schriftliche Lernkontrolle pro Halbjahr: 1/3 der Gesamtnote	
	SuS beschreiben die politische und ökonomische Rolle der EU im Kontext internationaler Beziehungen.	Integration Werte Markt	Soll die EU ihre Grenzen für Flüchtlinge öffnen? <i>Flucht, Vertreibung, Asyl, Genfer Konvention, Schengener Abkommen, Frontex, Obergrenze)</i>	Buchner NEU (in Kopie) ! Kap. 6.2 (S. 304-315, 318-319)	Verschiedene Möglichkeiten der Binnendifferenzierung sollen genutzt werden, z.B. mittels der Differenzierungshilfen im Buch. Vgl. auch KC S. 11!	
	SuS erklären mithilfe des Politikzyklus einen europäischen Entscheidungsprozess.	Integration	Wer entscheidet in der EU? <i>(s.o.)</i>	Kap. 6.1 (S. 228-233, 235, 104)	Zum Üben und Wiederholen sollen die Seiten „Was wir können – Was wir wissen“ am Ende des jeweiligen Kapitels genutzt werden.	
	SuS erläutern Szenarien für die zukünftige Entwicklung der Europäischen Union.	Integration Werte Markt	Wie groß soll das europ. Haus werden? Soll die Türkei Mitglied der EU werden? <i>Erweiterungsdebatte, Beitrittskandidaten</i> Wohin steuert die Währungsunion? <i>Eurokrise, Stabilitätspakt, Haushaltsdefizit, Staatsanleihen, EZB</i>	Kap. 6.2 (S. 236-241) Kap. 6.2 (S. 245-247)		
SuS analysieren eine aktuelle internationale Problemstellung politisch und ökonomisch.	Integration Werte Markt	Soll die EU ihre Grenzen für Flüchtlinge öffnen? <i>(s.o.)</i>	Kopie (s.o.)			

	SuS erörtern multiperspektivisch Interessen und Lösungsmöglichkeiten anhand eines aktuellen Entscheidungsprozesses innerhalb der EU.	Integration	Wer entscheidet in der EU? <i>(s.o.)</i>	Kap. 6.1 (S. 228-233)		
	SuS nehmen Stellung zur Bedeutung der politischen und ökonomischen Integration Europas.	Integration Markt Werte	Warum gibt es die Europäische Union? ... (s.o.) Wie groß soll das europ. Haus werden? ... (s.o.)	Kap. 6.1 (S. 222-227) Kap. 6.2 (S. 236-247)		
	SuS erörtern Handlungsmöglichkeiten der EU in Bezug auf eine aktuelle internationale Problemstellung.	Integration Werte Markt	Soll die EU ihre Grenzen für Flüchtlinge öffnen? <i>(s.o.)</i>	Kopie (s.o.)		